

November 2015

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

in unserer HPR-Info stellen wir Ihnen die Ausschüsse des HPR und unsere Mitglieder in diesen kurz vor.



Im **Ausschuss Nr. 5** (Controlling und Steuerung, Koordination ERP-Finanzien) werden derzeit die Vorlagen zu den Zielvereinbarungstemplates und Glossaren behandelt. Diese haben im Rahmen der Zielerreichung erheblichen Einfluss auf die Beurteilungen aller Beschäftigten.

Zudem ist unterjährig der Planungs- und Steuerungsprozess der BA Thema.

Für die **vbba** sind im Ausschuss 5 **Helga Duhme-Lübke** aus der AA Bergisch Gladbach (NRW) und **Doris Braun** aus der AA Reutlingen (BW) tätig (v.l.n.r.).

Hier nun die aktuellen Informationen aus der Sitzung des Hauptpersonalrates im November 2015

Personalabbau endgültig zu den Akten gelegt?

Der HPR hat in dieser Sitzung eine Stellungnahme zum vorgesehenen Personalhaushalt 2016 erarbeitet. Der Personalhaushalt der Bundesagentur für Arbeit zielt u.a. darauf ab, die Bewältigung des prognostizierten Zugangs aufgrund der Flüchtlingszuwanderung sicher zu stellen. Dies soll mit einer Mehrausstattung in den Agenturen für Arbeit mit insgesamt 800 (davon 600 Stellen) Jahreskräften sowie 2.800 (davon 2.000 Stellen) Jahreskräften für die gemeinsamen Einrichtungen erreicht werden.

Wird damit nun der Konsolidierungspfad als reiner Personalabbaupfad aufgegeben?

Fakt ist:

- Es erfolgt wegen der geänderten Rahmenbedingungen ein notwendiger zweckgebundener Personalaufbau.
- Die ausgebrachten kw-Vermerke bleiben - vorbehaltlich der wirtschaftlichen Entwicklung und Arbeitslosigkeit - erhalten. Folglich ist vorgesehen, die Personalkonsolidierung im Bereich der Arbeitslosenversicherung mit dem Abbau von ca. 1.800 Stellen zum 31.12.2016 weiter umzusetzen.

Die kw-Vermerke sollen hauptsächlich über bereits ausgebrachte Effizienzpotentiale erbracht werden. Diese Effizienzgewinne aus Projekten (NEO / OS, E-Akte, StEP usw.) sind nach unserer Auffassung in der berechneten Auswirkung nie eingetreten. Sie werden auch bezüg-

lich ihrer zukünftigen Wirkung überhöht dargestellt. Deshalb rechtfertigen sie eine Fortsetzung dieses Instruments „Personalkonsolidierung“ über kw-Vermerke nicht.

Für die vbba-HPR-Fraktion steht darüber hinaus fest:

- dass für die wirkungsvolle Umsetzung des Projektes „BA-vor-Ort“ weit mehr als die nunmehr nur noch veranschlagten 100 Stellen erforderlich sind.
- es auch zu einer erheblichen Zuwanderung von Flüchtlingen mit Kindergeldberechtigung kommt, was für die Familienkasse einen enormen Aufgabenzuwachs bedeutet. Der dadurch ausgelöste Personalmehrbedarf ist bisher nicht eingeplant. Dies muss dringend nachgebessert werden!
- dass die Dimensionierung des Personalkörpers im Internen Service den vorhandenen Anforderungen nicht gerecht wird. Es ist auch zu beachten, dass dort angesetzte Amtshilfkräfte die Bundesagentur verlassen werden.

Der Hauptpersonalrat hat den Vorstand der BA gebeten, seine Überlegungen und Argumente zum Personalhaushalt 2016 in seine Entscheidungen einfließen zu lassen. Die Beschlüsse des Verwaltungsrates und des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages bleiben abzuwarten.

Weitere Informationen des HPR zu diesem Thema finden Sie hier:

<https://www.baintranet.de/006/006/001/003/Seiten/Personalabbaupfad.aspx>

Arbeitsschutz

- Regelungen zum Gesundheitsschutz (Impfschutz) im Kontext der Unterstützung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF)
- Aktualisierung des Muster-Notfall- und Sicherheitskonzepts (MNSK)

Infolge der aktuellen Entwicklungen (Unterstützung des BAMF) wurde die zuletzt im Oktober 2014 mit HE/GA 10/2014 veröffentlichte Fassung des Muster- Notfall- und Sicherheitskonzepts überprüft.

Im Rahmen ihrer Tätigkeit beim BAMF unterliegen die zugewiesenen bzw. abgeordneten Beschäftigten der BA unmittelbar den Bestimmungen und Maßnahmen des BAMF zum Gesundheitsschutz. Da den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des BAMF, die in engem Kontakt zu Asylbewerbern in Erstaufnahmeeinrichtungen stehen, im Rahmen der Angebotsvorsorge ein Impfschutz angeboten wird, ist den Studierenden der BA im Rahmen ihres Praktikums beim BAMF und allen Beschäftigten, die ebenfalls in engem Kontakt zu Asylbewerbern stehen, ein Impfschutz zu gewähren.

In allen anderen Fällen ist jeweils im Einzelfall zu prüfen, ob ein erhöhtes Infektionsrisiko gegeben ist. Dies kann nur durch die betreuenden Betriebsärzte in Kenntnis der tatsächlichen Gegebenheiten und der konkreten Tätigkeit im Rahmen einer örtlichen Gefährdungsbeurteilung festgestellt werden.

Zielvereinbarungstemplates und Glossare 2016

In Sitzung des HPR wurden die nachfolgenden Zielvereinbarungstemplates und Glossare behandelt:

- Familienkasse
- besondere Dienststellen ZAV
- Interne Revision
- Regionalen Serviceeinheiten Statistik
- Betriebsnummern-Service
- REZ Regionalen Einkaufszentrum
- ÄD Ärztlicher Dienst
- BPD Berufspsychologischer Dienst
- TBD Technischer Beratungsdienst
- Service Center
- RITS Regionalen IT-Service

Die Verhandlungen der weiteren Templates und Glossare bleiben abzuwarten.

weitere Themen

- Verstetigung des Veranstaltungsportals Berufsorientierung für externe Anbieter von BO-Veranstaltungen (VPBO)
- Funktionale Erweiterung in Outlook - DE-Mail als Kommunikationskanal in einzelnen Anwendungsfällen
- Flächeneinführung des Technischen Bestandsführungssystems der IT (TE-BIT) in Verbindung mit der Ablösung des Altverfahrens COBRA-IT
- Weiterentwicklung VerBIS – Versionsbeschreibung VerBIS PRV 15.03/P53
- Wichtige Hinweise für die Familienkassen Oktober 2015
- Arbeitswelt 4.0: Informations- und Aktionsprogramm zur Partnerschaftlichen Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Weisung 10/10 – lfd. Nr. 09 – Zuwendungen privater Dritter an die BA
- Handbuch Personalrecht/Gremien – Abschnitt 4.1.2 (Beförderungsauslese)
- IT-Verfahren DORA – DORA Auswertungen: 0745, S037, 1212, 1213

Ihre vbba-Fraktion in den Ausschüssen des HPR:

Ausschuss	Name	Funktion
Vorstand	Reinhardt, Klaus-Peter	1. stellv. Vorsitzender des HPR
Nr. 1 Arbeitnehmer- und Beamtenangelegenheiten, Personalhaushalt, Koordination ERP-Personal	Duhme-Lübke, Helga Strauß, Sven	Ausschuss-Mitglieder
Nr. 2 Personalentwicklung und – qualifizierung (Aus- und Fortbildung)	Braun, Doris Schneider, Karin	Ausschuss-Mitglieder
Nr.3 Markt und Integration	Keller, Reinhold Strauß, Sven	Ausschuss-Mitglieder
Nr. 4 Operativer Service und Kundenportal	Tomaszewski, Esther Struck, Wolfgang	Ausschuss-Mitglieder
Nr. 5 Controlling und Steuerung, Koordination ERP-Finzen	Braun, Doris Duhme-Lübke, Helga	Schritfführerin
Nr. 6 Infrastruktur, Bau- und Liegenschafts- angelegenheiten, allgemeine IT- Angelegenheiten	Gabriele Sauer Reinhold Keller Wolfgang Struck	stv. Sprecherin
Nr. 7 Personalfürsorge (BGM, BEM, Gleich-stellungsfragen) Vereinbarkeit von Familie und Beruf	Helga Duhme-Lübke Gabriele Sauer	Sprecherin

Besuchen Sie uns auch im Internet unter:

www.vbba.de

